

Landes-Gilden-Cup 2026 in Absam

Bei diesem Luftgewehrwettkampf, der vom 14. bis 21. März im Veranstaltungszentrum KiWi in Absam ausgetragen wurde, beteiligten sich 320 Schützinnen und Schützen aus 36 Schützengilden. Eine Mannschaft bestand aus 8 Sportschützen, die in den Disziplinen „stehend frei“ oder „stehend aufgelegt“ antraten. Der Zusammenschluß von zwei Gilden zu einer Mannschaft war möglich.

Den „stehend aufgelegt“ Bewerb gewann die SG-Matrei/B mit einem Doppelsieg (3.172 und 3.163 Ringe) vor der SG-Brooks mit 3.161 Ringen. Die Stockerlplätze im „stehend frei“ Bewerb gingen an die Söller Sportschützen (3.062 Ringe). Ringgleich mit der SG-Absam und den Sportschützen aus Innervillgraten mit 3.035 Ringen.

Obwohl die Schützengilde Zirl als einziger teilnehmender Verein über keinen eigenen Luftgewehrschießstand verfügt, beteiligte sie sich dennoch an diesem Wettkampf. Zusammen mit einer Schützin und einem Schützen vom Heeressportverein Innsbruck war diese Mannschaft mit insgesamt 3.093 Ringen durchaus erfolgreich.

Die Ergebnisse der Zirler „stehend aufgelegt“ Mannschaft:

<u>16. Mannschaft SG-Zirl / HSV-Innsbruck</u>			3.093 Ringe
Stefan Tratter	SG-Zirl	399	von 400 möglichen Ringen
Wolfgang Holzer	SG-Zirl	397	
Sigrid Windbichler	HSV-Ibk	396	
Klaus Neuner	SG-Zirl	387	
Lydia Peer	SG-Zirl	384	
Christian Schneider	SG-Zirl	379	
Martin Windbichler	HSV-Ibk	376	
Andreas Pöllmann	SG-Zirl	375	